

Reisecker Franz

Vorname: Franz

Nachname: Reisecker

erfasst als: Komponist:in Musiker:in Interpret:in

Genre: Pop/Rock/Elektronik

Subgenre: Modern/Avantgarde Elektronische Musik

Website: [Franz Reisecker](#)

Dass sich jemand, der mit einer Band wie "Trio Exklusiv" einmal national wie international enorm erfolgreich war, nachdem das Band-Gefüge auseinander brach und alle Beteiligten ihre eigenen Wege gingen, auf die Vertonung von Stummfilmen verlegt, ist zunächst einmal nicht gerade alltäglich. Im Falle Franz Reiseckers aber ist es so und es ist erklärungsbedürftig. Sieht man dann aber, mit welcher Leidenschaft der Cineast an die Bearbeitung dieser alten Preziosen geht und mit welcher Energie er sie kompositorisch aufzuladen versteht, ist man geneigt, weniger an Zufall, als vielmehr an Schicksal glauben.

Tätigkeiten

1996 Gründung und seitdem Mitglied beim ORCHESTER 33 1/3 (ein Projekt von Kurzmann & Fennesz): Gitarre und Komposition für die Gruppe

1997 Entscheidung, Profimusiker zu werden

1998 - 2007 [Trio Exklusiv](#) Gründung und Mitglied der Avantgardjazzband TRIO EXKLUSIV (zusammen mit Richard Klammer und Markus Wolfsteiner)

2002 seitdem viele Konzerte im In- und Ausland, u.a. beim Jazzfestival Saalfelden, in Wien, Wiesen, Nickelsdorf, Istanbul, London, Madrid, Barcelona, San Sebastian und Montreux

1995-1997 *Mastalsky*: Sänger, E-Gitarist, Elektronik (gemeinsam mit Andreas Kurka (elec), [Christof Kurzmann](#) (sax), [John Norman](#) (b), Peter Felber (schlwg))

Aufträge (Auswahl)

1998 Musik für "Anton" (Hans Schabus)

1998 Filmmusik für "Meine Zigeuner Mutter" (Therese I. Rani und Egon Humer)

2009 [Universität Innsbruck](#) Institut für Slawistik: Vertonung des Stummfilms

"Panzerkreuzer Potemkin" ["Panzerkreuzer Potemkin" - Musik zum Stummfilm](#)

2010 [Österreichisches Filmmuseum](#) Vertonung des Stummfilms "Po Zakonu" ["Po](#)

zakonu" - Musik zum Stummfilm

Aufführungen (Auswahl)

2007 Innsbruck Live-Vertonung des Stummfilms "Panzerkreuzer Potemkin" im Leokino

fluc Wien Live-Vertonung des Stummfilms "Panzerkreuzer Potemkin"

Feldkirch Live-Vertonung des Stummfilms "Panzerkreuzer Potemkin" in der Poolbar

Kunsthalle Wien Wien Live-Vertonung des Stummfilms "Panzerkreuzer Potemkin"

RadioKulturhaus Wien Live-Vertonung des Stummfilms "Panzerkreuzer Potemkin"

2011 Österreichisches Filmmuseum Premiere "Po zakonu" - Musik zum Stummfilm

Filmkonzerte beim Filmfestival Rotterdam und dem polnischen Filmfestival in Breslau

Pressestimmen

2010

Zur Stummfilmvertonung von "Panzerkreuzer Potemkin":

"1997 hat Franz Reisecker seine Stromgitarre gegen den Laptop getauscht. Inzwischen sind die unterschiedlichen Ästhetiken von analog gefertigtem Song und elektronischem Track versöhnt, ganz selbstverständlich bedient sich der unter Lichtenberg firmierende Wiener Ex-Rocker beider Welten und singt dazu Texte, die ähnlich problemlos zwischen Deutsch und Englisch wechseln. Fazit: Lichtenberg klang kaum je so entspannt und überzeugend poppig wie auf diesem vorerst nur als Download erhältlichen Album, das David Bowie ebenso lässig zitiert wie die New-Waver Blümchen Blau."

Gerhard Stöger (Falter)

2010

Zur CD "Schlaflos":

"Auch die akustische Gitarre muss diesmal außen vor bleiben, dafür sorgt eine Harmonika für gelegentliche Seemannsmelancholie. Das heißt freilich nicht, dass man es hier mit Shanty-Schunklern zu tun bekommt, die elektronisch ein wenig gegen den Strich gebürstet wurden. Vielmehr bastelt Reisecker aus diversen Versatzstücken der Musikgeschichte Lieder, die introspektiv sind, sich aber zugleich auch offen präsentieren. Vielleicht so, wie sich der an Fernweh Leidende erst noch einmal selbst verorten muss, ehe er zu neuen Ufern aufbricht."

Der Standard

2009

Zur Stummfilmvertonung von "Panzerkreuzer Potemkin":

"Panzerkreuzer Potemkin" wurde mehrfach, unter anderem vom britischen Filmmagazin "Sight & Sound", zum besten Film aller Zeiten gekürt. Der Wiener Avantgarde-Musiker Franz Reisecker alias Lichtenberg hat den Stummfilm neu vertont. Die Bilderwucht, Dringlichkeit und Dramatik des Films – die in der

berühmten Treppen-Szene im Hafen von Odessa ihren Höhepunkt findet – spiegelt und verstärkt sich in Lichtenbergs zeitgemäßer, elektronischer Tonspur. Übrigens kein Frevel: Eisenstein wünschte sich, dass jede Generation ihre eigene Musik zu seinem Film komponiert."

ray

Diskografie

- 2010: Po Zakonu (Edition Filmmuseum, DVD)
- 2009: Panzerkreuzer Potemkin (Monkey Records, DVD)

mit "**Paradies der Tiere**":

- 2012: Paradies der Tiere (Wohnzimmer Records, LP+Download)

als **Lichtenberg**:

- 2012: Rigoletto (Schiff Ahoi Schallplatten, Single+Download)
- 2010: Schlaflos (Schiff Ahoi Schallplatten, Download)
- 2009: Scary Monsters (Schiff Ahoi Schallplatten, Single+Download)
- 2007: Happy As I Can (Schiff Ahoi Schallplatten, CD)
- 2007: Don't Let Them Down (Schiff Ahoi Schallplatten, CD)
- 2000: Five Lives (Klein Rec., CD+Download)
- 1999: Vacation (Klein Rec., CD+Download)
- 1997: Music For Refreshing The System (Plag Dich Nicht, CD)

mit "**Trio Exklusiv**":

- 2005: International Standards (Universal, CD)
- 2004: The Value Pack (Universal, CD)
- 2003: Flimmern (Pate Records, CD)
- 2002: trio exklusiv (Geco Tonwaren, CD)

mit "**Orchester 33 1/3**":

- 1998: Maschine Brennt (Charhizma, CD)
- 1997: dito (Plag Dich Nicht + rhiz, CD)

mit "**Mastalsky**":

- 1997: Superstore (Gash Records, CD)
- 1994: Tonic (Gash Records, CD)

mit "**Occidental Blue Harmony Lovers**":

- 1993: Kampf Die Kraft (Gash Records, LP)

Links [mica-Archiv: Franz Reisecker](#), [mica-Artikel: Lichtenberg vertont Panzerkreuzer Potemkin \(2009\)](#), [mica-Interview: mit Paradies der Tiere \(2012\)](#), [Facebook Paradies der Tiere](#)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)